

Leuchtstofflampe Bonalux®Super NL-T5 54W/840/G5

Logistische Daten

Artikelnummer	31114267
Bestellzeichen	NL-T5 54W/840/G5
EAN-Faltschachtel	4008597142673
Zolltarifnummer	85393110
Versandeinheit in Stk	20
EAN Umkarton (Versandeinheit)	4008597442674
Brutto-Gewicht Versandeinheit in kg	3.007
Länge Versandeinheit in m	1.19
Breite Versandeinheit in m	0.11
Höhe Versandeinheit in m	0.09
Stück pro Palette	3420
EAN Palette	4008597642678
ETIM Klasse	EC000108
ETIM Klasse Bezeichnung	Leuchtstofflampe

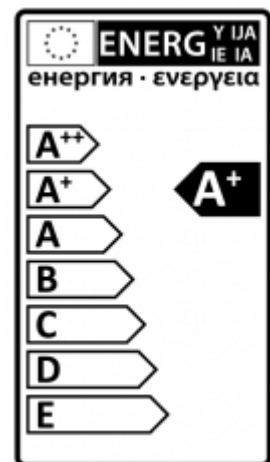


Elektrische Parameter

Lampen-Nennleistung	54 W
Bemessungswert Lampenleistung	54.1 W
Nennstrom (mA)	455 mA
Energieverbrauch kWh/1000h	59,51

Lichttechnische Parameter

Lichtstrom	4450 lm
max. Lampenlichtstrom	5000 lm
Lichtstrommaximum bei	35 °C
Bemessungswert Lampenlichtstrom	4450 lm
Lichtausbeute der Lampe	92.59 lm/W
Radium Lichtfarbe	weiß
Farbtemperatur	4000 K
Farbwiedergabeindex Ra	80-89
Farbwiedergabestufe	80-89 (Klasse 1B)
mittlere Leuchtdichte (cd/cm ²)	2,9



Lebensdauer

Mittlere Lebensdauer	24000 h
Info Lebensdauer	3B50, HF
Überlebensfaktor bei 2000h	0.99
Überlebensfaktor bei 4000h	0.99
Überlebensfaktor bei 6000h	0.99
Überlebensfaktor bei 8000h	0.99
Überlebensfaktor bei 12000h	0.99
Überlebensfaktor bei 16000h	0.97
Überlebensfaktor bei 20000h	0.85
Lichtstromerhalt bei 2000h	0.95
Lichtstromerhalt bei 4000h	0.92
Lichtstromerhalt bei 6000h	0.91
Lichtstromerhalt bei 8000h	0.90
Lichtstromerhalt bei 12000h	0.90
Lichtstromerhalt bei 16000h	0.90
Lichtstromerhalt bei 20000h	0.89
Betriebsart für Maintenance	HF

Spezifikation

Durchmesser max.	16 mm
Gesamtlänge max.	1149 mm
Länge	1149 mm
Dimmbar	ja
Energylabel ab 2013	A+
für Innenanwendung geeignet	Ja
Splitterschutz	Nein
Anwendung	allgemein
Quecksilbergehalt	1.5 mg
Sockel	G5
Lampenform	Stab
Farbe	sonstige

Betriebshinweise

Starter /Zündgerät	EVG
Zündung gewährleistet bis ca (°C)	-20
Betrieb mit EVG	+

Sonstige

EU-Richtlinie	TIM
ILCOS-Bezeichnung	FDH-54/840-L/P-G5-16/1150
LBS-Bezeichnung	T16 54W/840 G5

Hinweise:

T5 3-Banden-Leuchtstofflampe Bonalux® Super (Hoher Lichtstrom, HO);
Achtung: Beim Lampenwechsel auf Vorschaltgerät achten!

Hinweise zur Entsorgung ausgebrannter Lampen und Lampenbruch finden Sie unter www.radium.de/recycling.
Das Feld "Info Lebensdauer" enthält die genormten Rahmenbedingungen, unter denen die spezifische Lebensdauer ermittelt wurde. So bedeutet z.B. "12B50, 50Hz" die mittlere Lebensdauer (B50) wird in einem 12h-Schaltrhythmus am Netz (Frequenz 50Hz) ermittelt, "3B50, HF" liegt ein 3h-Schaltrhythmus am EVG (Hochfrequenz) zugrunde.

Hinweise

Sockelübersicht



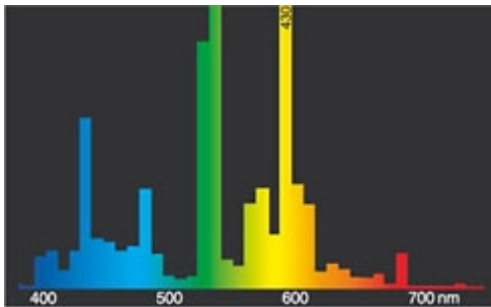
G5
IEC/EN 60061-1
Blatt 7004-52-5

Spektrale Strahlungsverteilung

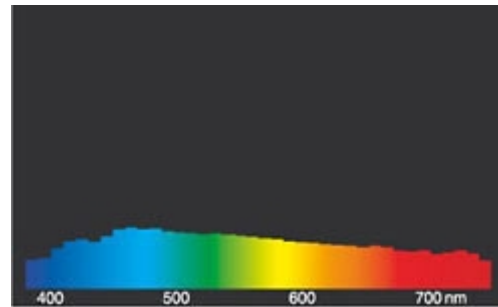
Da das Tageslicht eine Mischung von direktem Sonnenlicht und Himmelslicht darstellt, wechselt seine spektrale Zusammensetzung bedingt durch Tageszeit und Wetter ständig. Die Normlichtart D65 entspricht einem Tageslicht mit einer Farbtemperatur von ungefähr 6500 K.

Jeder Leuchtstofflampentyp hat eine seiner Leuchtstoffschicht entsprechende, individuelle spektrale Strahlungsverteilung. Daraus ergeben sich dann so wichtige Eigenschaften wie Lichtfarbe oder Farbwiedergabe.

Sichtbarer Bereich von 380 bis 780 nm; Bildhöhe entspricht der relativen spektralen Emission (400mW/klm) pro 10nm.

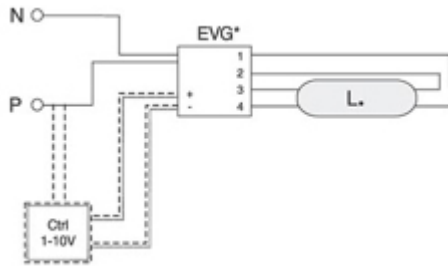


Lichtfarbe 840 Spectralux® weiß (21)



Tageslicht (D 65)

Schaltbeispiel(e)



Einzelschaltung mit EVG

Zeichenerklärung:

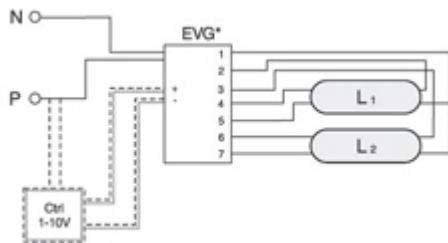
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)

P = Phase

N = Null-Leiter

Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Schaltung mit Multi-EVG

Zeichenerklärung:

VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)

P = Phase

N = Null-Leiter

Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

Besonderheiten



Bitte separat entsorgen, **nicht zum Hausmüll!**

Allgemeine Hinweise

Die technischen Konstruktionsdaten entsprechen DIN und IEC. Der Hersteller übernimmt bei unsachgemäßer Verwendung oder Behandlung keine Haftung für Personen- oder Sachschäden. Betriebswerte und Abmessungen gelten mit den üblichen Toleranzen. Verwandte Typen (andere Sockel, Spannungen) evtl. auf Anfrage. Verkauf und Lieferung gemäß den am Tage des Vertragsabschlusses gültigen Radium Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Versandeinheiten sind wirtschaftlich für Einkauf und Logistik, bitte berücksichtigen Sie das bei der Bestellmenge. Bei Kleinmengen (Anbruch), die die Versandeinheiten unterschreiten, berechnen wir pro Lampentyp einen Aufschlag von 10%. Veränderungen jedweder Art an Verpackung oder Produkt sind unzulässig, da dadurch Radium Markenrechte verletzt werden. Außerdem können sich die technischen Eigenschaften des Produktes zu dessen Nachteil verändern oder gar zu Zerstörung führen. Für Folgeschäden kann Radium in keinem Fall haften.

® = Geschütztes Warenzeichen

Technische Änderung, Irrtümer und Liefermöglichkeit vorbehalten.

Alle technischen Angaben ohne Gewähr.